



Tagung am *Internationalen Menschenrechtstag*

Kirchenasyl in Schleswig-Holstein

Verleihung des Preises „Leuchtturm des Nordens 2015“

Donnerstag, den 10. Dezember 2015 • 9^{oo} bis 15^{oo} Uhr

Benediktiner-Kloster Nütschau • Travenbrück

In diesem Jahr wird mit bis zu 60.000 neu einreisenden Asylantragstellerinnen und Asylantragstellern in Schleswig-Holstein gerechnet. Es sind Menschen die politischer Verfolgung, Kriegsgewalt oder anderen Überlebensnöten entflohen sind. Hier hoffen sie auf Asyl, eine sichere Zukunft und unsere berechenbare Solidarität. Doch müssen manche Flüchtlinge und ihre Unterstützerinnen und Unterstützer erfahren, dass nicht jeder gute Fluchtgrund bei den Behörden als asylwürdig oder Deutschland für ihr Asylgesuch als zuständig gilt. Dann drohen Rücküberstellung oder Abschiebung. In manchen Fällen geht das mit erheblichen Risiken einher. Die Betroffenen suchen verzweifelt nach Hilfe in größter Not und einen möglichen Ausweg.

In Schleswig-Holstein haben in den vergangenen Jahren 60 Kirchengemeinde in solchen Fällen sogenanntes Kirchenasyl gegeben. Die Tagung will am Thema Kirchenasyl Interessierte aus evangelischen und katholischen Gemeinden und Unterstützungsinitiativen zusammen und in den gemeinsamen Austausch bringen.

Anlässlich und während der Tagung wird der diesjährige Preis für herausragendes Engagement in der Flüchtlingsolidarität des Flüchtlingsrates Schleswig-Holstein e.V. – der „**Leuchtturm des Nordens 2015**“¹ – an die Brüdergemeinde des Klosters Nütschau vergeben. Im Kloster konnten in den vergangenen Jahren zahlreiche Kirchenasyle stattfinden und erfolgreich zu Ende gebracht werden.

PROGRAMM:

9 ^{oo} Uhr	Anreise und Begrüßungskaffee	
9.15	Begrüßung	Br. Prior Johannes Tebbe OSB
9.20	Theologische Einführung – „Kirchenasyl – Was ist das?“	<ul style="list-style-type: none"> Pastorin Dietlind Jochims, Flüchtlingsbeauftragter der Nordkirche Bruder Benedikt, Kloster Nütschau
9.40	Rechtslagen und Ordnungspolitik <ul style="list-style-type: none"> Neue Rechtslagen und ihre Konsequenzen für Dublin- und andere Flüchtlinge im Kirchenasyl Im Asyl gescheitert – aktuelle Rechtsentwicklungen zur Ausreisepflicht Illegalisierte und international Schutzberechtigte 	<ul style="list-style-type: none"> Torsten Döhning, Stellv. Landesflüchtlingsbeauftragter SH Martin Link, Flüchtlingsrat SH, Kiel Rechtsanwalt Heiko Habbe, Fluchtpunkt, Hamburg
11 ^{oo}	Verleihung des „Leuchtturm des Nordens 2015“ Laudatio an die Preisträger	Britta Oehmichen, Lübeck, Preisträgerin des Leuchtturms der Nordens 2014
11.45	Mittagsgebet & Mittagspause	
13 ^{oo}	Gemeinden und Kirchenasylinitiativen in SH – Vernetzung mit sich und Anderen Aussprache	Andrea Dallek, Projekt Dezentrale Flüchtlingshilfe, Flüchtlingsrat SH, Kiel
13.30 bis 15 ^{oo}	Austausch zu aktuellen und grundsätzlichen Fragestellungen: <ul style="list-style-type: none"> Ablauf der Aufnahme eines Kirchenasyls Umgang mit besonders Schutzbedürftigen Organisation, Fundraising, Werbung v. UnterstützerInnen, Öff Was kommt danach? ... 	ModeratorInnen Andrea Dallek und Dietlind Jochims
15 ^{oo}	Abschluss und Segen	Dietlind Jochims und Bruder Benedikt

Tagungsmoderation: Martin Link/Constanze Funck

¹ <http://www.frsh.de/fluechtlingsrat/leuchtturm-des-nordens/>

Tagungsort: Benediktiner-Kloster Nütschau • Bildungshaus St. Ansgar • Schloßstraße 26 • 23843 Travenbrück • (Anreise: www.kloster-nuetschau.de/info/anreise/index.html)

Anmeldung: bis spätestens 4.12.2015 • Kloster Nütschau • Tel.: 04531/5004-0 • Fax: 04531/5004-100 • termine@haus-sankt-ansgar.de

Tagungsbeitrag: 15 €

(Die Anmeldung gilt mit Überweisung des Tagungsbeitrags: BIC: NOLADE21HOL
IBAN: DE65213522400000008393 • Verwendungszweck: *Tagung Kirchenasyl*)

VeranstalterInnen:



Flüchtlingsrat
Schleswig-Holstein e.V.

- Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V., T. 0431-735 000, office@frsh.de, www.frsh.de



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

- Flüchtlings- & Menschenrechtsbeauftragte der Evgl.-Luth. Nordkirche, T. 040 369002-62, Dietlind.Jochims@oemf.nordkirche.de, www.hamburgasyl.de



KLOSTER NÜTSCHAU
Stätte der Bekehrung, Bildung und Begegnung

- Benediktiner-Kloster Nütschau, T. 04531-5004-0, www.kloster-nuetschau.de